

# Was wäre wenn...

## ...Shinya Terachi eine Frau wäre?

Von Aijou

### Kapitel 2: Morgendlicher Besuch

"Hey! Shinya! Nun mach schon auf! Komm schon!" Ein immer lauter werdendes Klopfen an der Tür, eine bittende, tiefe Stimme.

Shinya schlug die Augen auf, murrte leise. Er rieb sich mit dem Handrücken verschlafen über die Augen, setzte sich auf und verzog das Gesicht. Er hatte sich gestern Nacht noch mit dem Fernseher ablenken wollen und war dabei wohl eingeschlafen. Nun, seine Couch war zwar ganz bequem, aber leider hatte er wirklich mehr als dumm darauf gelegen. Seufzend schaltete er das TV-Gerät aus, welches immer noch lief, schaute dann auf die Uhr. Kurz vor zehn.

"Ein bisschen früh..." erstaunt runzelte der verschlafene Schlagzeuger die Stirn.

"Shinya! Wir wissen das du da bist! Nun mach schon auf! Komm schon!" Wieder dieses Bitten vor Shinyas Haustür. Er schmunzelte. Das waren Kaoru und die anderen der Band, ganz sicher. Bestimmt war ihnen eingefallen was sie gestern angestellt hatten und nun waren sie hier, um sich zu entschuldigen. Dabei war Shinya längst nicht mehr böse. Gestern hatte er sich einfach nicht gut gefühlt, aber jetzt war alles okay, zumindest halbwegs. Er stand auf, tappte zur Tür, wollte gerade öffnen, als er an sich hinunter blickte.

"Verdammt..." Shinya trug nichts weiter als BH, Tanga und Boxershorts. Unmöglich so aufzumachen.

Wieder ungeduldiges Klopfen und zusätzlich klingelten sie jetzt auch noch Sturm. Shinya seufzte.

"Jungs!" rief er laut und sofort war vor der Tür Ruhe. "Ich mach gleich auf! Moment! Ich muss mir was anziehen!" erklärte der Schlagzeuger rasch.

"Wir schauen dir schon nichts weg. Mach schon auf!" Das war Toshiyas Stimme.

"Sekunde!" Shinya blieb beharrlich. Er eilte ins Wohnzimmer, wo über dem einen Sessel noch eine weite Hose und ein lockeres T-Shirt hingen. Rasch befreite sich Shinya von dem BH, band sich seinen Busen sorgfältig ab und schlüpfte in Hose und Shirt.

"Jetzt mach auf! Hier ist's arschkalt!" Das war Kyo.

Shinya seufzte wieder, stopfte den BH schnell in die Sofaritze. Eigentlich war er ja über ordentlich, aber wenn er die vier Kerle länger da draußen stehen lassen würde, würden sie womöglich noch auf die Idee kommen ihm die Tür einzutreten. Das musste nun wirklich nicht sein.

Also eilte Shinya zurück zur Tür, schloss auf und öffnete.

"Na endlich!" Alle vier Dir en grey Member atmeten auf und traten ein, begrüßten

einer nach dem anderen Shinya und machten es sich dann im Wohnzimmer breit.

"Kein Problem, kommt ruhig rein..." murmelte Shinya leise, schloss dann aber die Tür wieder und stapfte ihrem morgendlichen Besuch nach.

"Kaffee?" fragte er in die Runde und lächelte schwach.

"Woah...ich bitte drum!" Kaoru, der Leader, nickte heftig. Shinya schmunzelte. Anders kam der Kerl wohl gar nicht mehr in Gang. Aber die anderen hatten den Kaffee allem Anschein nach ebenfalls dringend nötig.

"Eine Runde Aspirin?" Der Schlagzeuger kicherte unterdrückt, als er die vier völlig verkaterten Gesichter musterte.

Einstimmiges Murren kam zur Antwort und so machte sich Shinya grinsend auf den Weg in die Küche. "Wehe ihr tut Miyu was!" warnte er dann aber noch mal laut, während er Kaffee aufsetzte und in seinem kleinen Medizinschränkchen nach Aspirin-tabletten suchte. Zum Glück hatte er gestern nicht so viel getrunken und war einem Kater entgangen. Allerdings wunderte es Shinya dann doch, dass auch Kyo, der Sänger der Truppe, ziemlich verkatert aussah. Dabei betrank sich der Vocal doch so gut wie nie mit ihnen.

"Hm!" Shinya zuckte mit den Schultern. Vielleicht hatte Kyo sich gestern Nacht doch noch betrunken, nachdem Shinya schon weg gewesen war.

"Shinyaaaa?" kam die ziemlich verwundert klingende Stimme von Die aus dem Wohnzimmer.

"Was denn?" rief Shinya aus der Küche zurück. Im Wohnzimmer herrschte plötzlich allgemeine Stille, das Gespräch, welches die anderen bis eben noch geführt hatten, hatten sie abrupt beendet.

Shinya wurde stutzig. "Oh oh..." Er ahnte nichts gutes, kam deshalb schnell ins Wohnzimmer zurück. Und tatsächlich. Da hockte der völlig verdatterte Kaoru - mindestens genauso verdattert wie die anderen eben - auf dem Sofa, in der erhobenen Hand baumelte der dunkelrote Spitzen-BH. Sofort lief Shinya knallrot an und fischte dem Leader das Wäschestück aus der Hand.

"Hattest du gestern Nacht Besuch?" Kyo runzelte die Stirn.

"Warst du deshalb so schnell weg!?" quietschte Toshiya hoffnungsvoll.

"Ach, seit still!" Shinya brachte den BH ins Schlafzimmer, warf ihn dort achtlos aufs Bett und kam dann zurück ins Wohnzimmer.

Die´s Lachen unterbrach die Stille. "Unser Chibi ist ja ganz rot!" grölte er. "Ich wusste ja gar nicht, dass du so ein Frauenheld bist!" Er machte sich keine Mühe sein Lachen zu beenden, obwohl die anderen aufgrund ihrer Kopfschmerzen bereits die Gesichter verzogen.

Shinya ging an Die vorbei, verpasste ihm einen Schlag auf den Hinterkopf und brachte den Gitarristen so zum Verstummen.

Nun waren es die anderen, die grinsten.

Zum Glück fragte keiner mehr weiter nach dem Wäschestück und Shinya tappte zurück in die Küche. Wahrscheinlich dachten die Jungs eben er hatte eine Frau zu Besuch gehabt und war gestern deshalb so schnell verschwunden.

Die fertige Kanne Kaffee wurde mit fünf Tassen auf ein Tablett gestellt. Dazu legte der Drummer noch für jeden ein Aspirin, Milch und Zucker und kam damit zurück ins Wohnzimmer, stellte seine Last dort auf dem Tisch ab und schenkte ein.

Nur wenig später hing ein angenehmer Kaffeegeruch über dem Raum und zufriedenes Schlürfen erfüllte die vier Wände.

Fünf leere Tassen standen auf dem eckigen Couchtisch und zufrieden lehnten sich die

Member von Dir en grey zurück.

"Tut uns leid wegen gestern." murmelte Toshiya schließlich und blickte zu Boden.

"Ja...tut uns leid." meinte nun auch Die und Kyo bestätigte mit einem Nicken.

"Kaoru hat euch dazu gezwungen, was?" Shinya warf dem Leader einen Blick zu, der erhob abwehrend die Hände.

"Auf die Idee sind die Jungs ganz allein gekommen! Ich sollte nur mit, um aufzupassen, dass du sie nicht anfällst." Er zuckte mit den Schultern. Shinya runzelte die Stirn.

"Als ob ich so was tun würde." murmelte er und räumte die leeren Tassen zurück aufs Tablett.

"Na ja...Nach der Sache mit dem BH würde mich bei dir gar nichts mehr wundern." Kaoru grinste. Shinya sah ihn kurz an, verschwand dann rasch in die Küche. Das war so klar gewesen. Warum hatte er überhaupt gehofft, dass wegen der Sache keine Sprüche kommen würden? Er seufzte, fütterte dann schnell seine süße Miyu und kraulte sie kurz.

"Tut mir leid kleine. Wie´s aussieht kann ich heut Morgen nicht mit dir spazieren gehen. Das wird wohl Yana von nebenan übernehmen müssen." Der Gedanke gefiel Shinya ganz und gar nicht. Natürlich, er mochte Yana und wusste, dass sie sich gut um Miyu kümmerte, aber trotzdem verzichtete er eigentlich nie auf den morgendlichen Spaziergang mit Miyu. Aber heute hatte er verschlafen und jetzt waren die Jungs da und in einer halben Stunde mussten sie auch schon wieder los zur Bandprobe. Shinya seufzte resigniert.

"Alles okay?" Kaoru stand hinter ihm im Türrahmen. Der Schlagzeuger wirbelte herum, blickte ihn an.

"Klar!" beeilte er sich zu sagen und lächelte schwach. Kaoru runzelte die Stirn.

"Tut mir leid, dass wir schon so früh stören. Aber die Jungs wollten sich unbedingt noch vor der Probe bei dir entschuldigen. Ich glaube es tut ihnen ehrlich leid. Sie wissen, dass sie es gestern zu weit getrieben haben." sagte er. Shinya winkte ab.

"Ach was. Ich bin ihnen ja gar nicht mehr böse." Er zwinkerte. Kaoru grinste.

"Na dann ist gut. Zum Glück hab ich gestern bei ‚Ärgert Shinya‘ nicht mitgemacht! Die Jungs waren total geknickt nachdem du weg warst."

"Ach?" Shinya sah ihn skeptisch an. "Sind sie doch sonst auch nicht." er zuckte mit den Schultern.

"Na ja...es kommt aber auch nicht wirklich oft vor, dass es dir so reicht, dass du einfach gehst!" Kaoru sah Shinya durchdringend an. "Selbst Kyo hat sich danach betrunken."

"Mhm...hab ich schon mitgekriegt. Sieht man ihm nur zu gut an." Shinya grinste, strich sich dann seine vom Schlafen noch leicht zerzausten Haare hinters Ohr.

"Jetzt mach dich lieber fertig für die Probe. Ich nehm dich in meinem Wagen mit." Kaoru lächelte, wusste genau, dass Shinyas Auto gerade in der Werkstatt war.

"Domo arigatou." Shinya lächelte etwas, huschte dann an Kaoru vorbei und eilte ins Badezimmer, um zu duschen.

"Mist...ich hab keine frischen Sachen zum Anziehen mitgenommen..." Shinya seufzte, überlegte kurz. Rasch trocknete er sich ab, band sich dann wie immer seinen Busen ab und schlang das große Handtuch dann um seinen Körper. Noch mit leicht tropfenden Haaren tappte er aus dem Bad, wollte einfach nur schnell ins Schlafzimmer. Aber natürlich hörten die anderen wie er aus dem Badezimmer kam, dachten er sei fertig, und kamen allesamt angestiefelt.

"Oho! So haben wir unseren Shinshin ja noch nie gesehen!" Die grinste breit, verpasste

Shinya einen Knuff.

"Gewöhn dich nich dran, denn so werdet ihr mich nie wieder sehen..." nuschelte Shinya leise, achtete genau darauf, dass man das weiße Leinen um seinen Oberkörper auch ja nicht sehen konnte.

"Schade eigentlich! Siehst toll aus so...nackt!" Kaoru lachte, zupfte dann hinten an Shinyas Handtuch, so dass er es rasch noch fester hielt.

Der Schlagzeuger erwiderte nichts, huschte nur schnell an den Jungs vorbei ins Schlafzimmer und zog sich an.

Rasch wurden die Haare noch gefönt, schließlich wollte Shinya sich nicht erkälten, dann griff er zum Telefon und rief bei Yana an, um sie zu bitten sich um Miyu zu kümmern.

"Fertig?" Toshiya stand hinter Shinya, legte die Arme um seine Schultern und knuddelte ihn. Shinya wehrte sich nicht, achtete aber darauf, dass Toshiya ihm nicht zu nahe kam und so vielleicht Verdacht schöpfte.

"Hai, fertig." Der Schlagzeuger nickte, tappte dann mit Toshiya im Schlepptau zur Tür.

"Die anderen sind schon weg?" fragend sah Shinya seinen besten Freund an, schlüpfte dabei in seine bequemen Chucks und zog sich eine Jacke über.

Toshiya nickte. "Hai. Aber sie warten unten, wollten noch eine rauchen."

"Was denn? Und da bist du nicht mit?" Shinya grinste ein wenig, steckte Schlüssel, Handy und Geldbörse ein, verabschiedete sich von Miyu und verließ dann mit dem Bassisten zusammen die Wohnung.

"Baka..." murrte Toshiya und kniff Shinya sanft in die Wange. "Ich muss mich ja nich immer zuqualmen, ne?!"

Shinya lachte. "Du hast noch ein schlechtes Gewissen, wegen gestern!" Er knuffte Toshiya, machte sich dann lachend auf dem Weg die Treppen runter.

"Na warte!" rief Toshiya und rannte Shinya nach. Der lachte nur und rannte schneller, Stufe für Stufe nach unten.